

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2014. május 12.

**NÉMET NEMZETISÉGI
NYELV ÉS IRODALOM**

**KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI
ÉRETTSÉGI VIZSGA**

**JAVÍTÁSI-ÉRTÉKELÉSI
ÚTMUTATÓ**

**EMBERI ERŐFORRÁSOK
MINISZTERIUMA**

C	25 30	Dennoch stört die Brille viele Menschen im Alltag. Beim Sport, vor allem beim Schwimmen, ist sie hinderlich, und ohne sie fühlen sich die Fehlsichtigen orientierungslos. Manche Experten postulieren, dass die Art der Fehlsichtigkeit sogar die Persönlichkeit beeinflusst. Kurzsichtige seien eher introvertierte, intellektuelle Denker, Weitsichtige dagegen eher extrovertiert und künstlerisch begabt. „Die Brille als eine Art durchsichtige Wand kann jedoch auch als Schutz vor zu großer Nähe dienen“, glaubt Ilse Stempel, stellvertretende Direktorin der Universitäts-Augenklinik Marburg. Umarmungen, Küsse würden erschwert, bei stark Kurzsichtigen können Emotionen leichter verdrängt oder gar unterdrückt werden.
D	35 40 45	Als Alternative zur Brille empfohlen Experten zunächst harte Kontaktlinsen. Sie lassen mehr Nährstoffe ans Auge als ihr weiches Pendant, und es bilden sich weniger Ablagerungen, in denen Bakterien leben können. „Allerdings fühlt es sich in den ersten Wochen an, als hätte man eine Wimper im Auge“, sagt Gerald Böhme, Leiter des Arbeitskreises Kontaktlinsen im Berufsverband der Augenärzte. Darum entscheiden sich heute nur noch 22 Prozent der Kontaktlinsenträger für die harte Variante, im Jahr 1990 waren es noch 65 Prozent. Weiche Kontaktlinsen schmiegen sich besser an die Augenoberfläche und sind zu Beginn angenehmer zu tragen. Seit wenigen Jahren gesellen sich Tageslinsen, die am Abend entsorgt werden, zu 2- und 4-Wochen-Linsen. Neuerdings propagieren Optiker auch Linsen, die einen Monat lang Tag und Nacht im Auge bleiben können. Sie bestehen aus Silikon-Hydrogel, einem neuen Material, das – zumindest in Laborversuchen – fünfmal so viel Sauerstoff passieren ließ wie konventionelle Linsen.
E	50	Allerdings raten Experten meist davon ab, Kontaktlinsen über Nacht im Auge zu belassen. Bakterien, die besonders gut in sauerstoffarmer Umgebung gedeihen, vermehren sich dann prächtig. Bei Handwerkern oder Mechanikern mit rissigen und schmutzigen Händen dagegen wären Monatslinsen sogar zu empfehlen, da beim täglichen Hantieren die Linsen leiden könnten.
<i>(Nach: www.focus.de)</i>		

I/1. Ordnen Sie den folgenden Überschriften die Abschnitte des Textes zu! Tragen Sie den Buchstaben, der im Text vor dem Abschnitt steht, in die entsprechende Rubrik der Spalte rechts ein!

Überschriften	Abschnitt
Gefahren von Kontaktlinsen	E
Der Weg einer Patientin von der Brille bis zu künstlichen Augenlinsen	A
Neue Lösungen für Brillenträger	B
Wahlmöglichkeiten für Kontaktlinsenträger	D
Sehfehler aus der Sicht der Psychologie	C

5 Punkte

I/2. In der folgenden Aufgabe haben Sie einige Textstellen, Wendungen oder Wörter zu erklären. Die Zeile, wo Sie die erfragten Textstellen, Wendungen oder Wörter finden können, steht in Klammern nach der Frage. Beantworten Sie die folgenden Fragen in jeweils einem Satz!

Welche Sehhilfen hat Lydia Frenk vor dem Einsetzen der Kunstlinsen in Anspruch genommen? (vgl. Zeilen 2-4)

Sie hat zuerst Brillen und Kontaktlinsen getragen, danach ließ sie einen Lasereingriff machen.

Worauf bezieht sich im Abschnitt B folgender Satz: „Sie haben inzwischen mehr als zwei Drittel des deutschen Marktes erobert“? (vgl. Zeilen 22-23)

Auf moderne Brillen aus Kunststoff.

Warum glaubt Ilse Stempel, dass „die Brille als eine Art durchsichtige Wand (...) jedoch auch als Schutz vor zu großer Nähe dienen [kann]“? (vgl. Zeilen 29-31)

Weil das Tragen von Brillen Umarmungen, Küsse erschweren würde, bei stark Kurzsichtigen können Emotionen leichter verdrängt oder gar unterdrückt werden.

Warum entscheiden sich heute – laut Text – nur noch 22 Prozent der Kontaktlinsenträger für die harte Variante? (vgl. Zeilen 39-41)

Weil es sich in den ersten Wochen anfühlt, als hätte man eine Wimper im Auge.

Warum wären – laut Text – bei Handwerkern oder Mechanikern Monatslinsen zu empfehlen? (vgl. Zeilen 50-52)

Weil sie rissige und schmutzige Hände haben und beim täglichen Hantieren die Linsen kaputt gehen könnten.

5 Punkte

I/3. Suchen Sie flektierte Verben, Adjektive und Substantive im Text, die den angegebenen grammatischen Kategorien entsprechen! Nennen Sie je ein Beispiel! Geben Sie auch die Zeile an, wo Sie das Beispiel gefunden haben!

Verb/Adjektiv	Grammatische Kategorien	1 Beispiel aus dem Text	Zeile, in der das Beispiel steht
reflexives Verb	3. Person, Plural, Perfekt, Indikativ	haben sich weiterentwickelt	15-16
Verb	3. Person, Plural, Präsens, Vorgangspassiv, Indikativ	eingepflanzt werden; entsorgt werden;	15 43
Verb mit Modalverb	3. Person, Plural, Präsens, Vorgangspassiv, Indikativ	können verdrängt werden; können unterdrückt werden;	32-33
Substantiv	schwache Deklination, Plural, Genitiv	(der) Kurzsichtigen	11
Adjektiv	unregelmäßige Vergleichsform, Komparativ	besser	41

5 Punkte

Ein Punkt kann vergeben werden für jede richtig und vollständig ausgefüllte Zeile. Halber Punkt darf nicht vergeben werden!

I/4. Welche von den beiden Antworten ist richtig? Beantworten Sie die folgenden Fragen, indem Sie sich für die richtige Alternative entscheiden! Tragen Sie den Buchstaben in das Kästchen ein, der vor der richtigen Antwort steht!

Was wollte Lydia Frenk mit der Prozedur erreichen? (Abschnitt A)

A Mit der Prozedur wollte Lydia Frenk erreichen, dass sie von ihren Mitschülern nicht mehr gehänselt wird.

B Mit der Prozedur wollte Lydia Frenk erreichen, dass sie zu den heute immer weniger werdenden Menschen gehört: sie wollte gut sehen.

RICHTIG	B
----------------	----------

Wie viele Deutsche tragen Kontaktlinsen? (Abschnitt B)

C Fast zwei Drittel der Bürger.

D Ein Fünftel der Kurzsichtigen.

RICHTIG	D
----------------	----------

Wie werden Kunstlinsen eingesetzt? (Abschnitt B)

E Kunstlinsen werden in die Augen extra einoperiert.

F Die normalen Augenlinsen werden aus den Augen entfernt und an ihre Stellen werden die Kunstlinsen eingesetzt.

RICHTIG	E
----------------	----------

Was ist nach manchen Experten für kurzsichtige und weitsichtige Menschen charakteristisch? (Abschnitt C)

G Kurzsichtige seien eher zurückhaltende, intelligente Menschen, Weitsichtige dagegen eher kontaktfähig und kreativ.

H Weitsichtige seien eher zurückhaltende, intelligente Menschen, Kurzsichtige dagegen eher kontaktfähig und kreativ.

RICHTIG	G
----------------	----------

Welche Art von Kontaktlinsen lässt mehr Nährstoffe ans Auge? (Abschnitt D)

I Weiche Kontaktlinsen.

K Harte Kontaktlinsen.

RICHTIG	K
----------------	----------

5 Punkte

I/5. Im folgenden Text fehlen die Nebensätze, die Sie unterhalb des Textes finden. Ihre Aufgabe besteht darin, diese Teilsätze in den Text einzufügen. Tragen Sie den Buchstaben, der vor der richtigen Ergänzung steht, in das entsprechende Kästchen der Tabelle ein!

Facebook-Partys halten Polizei in Atem

Normalerweise freut man sich als Gastgeber ja über viele Zusagen, (1) _____. Er hatte über das Netzwerk Facebook zu einer Feier am Sonnabend geladen, (2) _____. Nach wenigen Stunden hatten sich schon 2.700 Gäste angekündigt, (3) _____. Ab 19 Uhr postierten sich die Beamten an den Zufahrtsstraßen zum Wohngebiet. Nachbarn sammelten vorsorglich lose Pflastersteine ein, (4) _____. Doch die Eskalation blieb aus. Zwar reisten etwa 150 Personen tatsächlich an, (5) _____. Von der Polizei wurde mitgeteilt, (6) _____. Um 23 Uhr endete der Polizeieinsatz in Achim. Fraglich bleibt nur, (7) _____. Nicht nur in Achim, sondern auch in Wennigsen hat das Netzwerk Facebook am Wochenende für Aufregung gesorgt, (8) _____. Im Vorfeld hatten sich etwa 4.000 Nutzer der Plattform zu einer Feier angemeldet. Eltern informierten die Polizei, (9) _____. Die Bilanz des Einsatzes: diverse Scherben vor der Schule, (10) _____.

(Nach: <http://www.ndr.de/regional/niedersachsen/oldenburg/facebookparty173.html>)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
F	C	L	I	A	E	B	K	D	H

- A.** aber die Polizei hatte die Lage im Griff.
- B.** wer jetzt für den Großeinsatz finanziell aufkommt.
- C.** und das mit durchschlagendem Erfolg.
- D.** aber nach dem Eintreffen der Beamten machten sich viele der Wennigsener Besucher freiwillig auf den Rückweg.
- E.** dass die jungen Leute verständnisvoll und vollkommen gewaltfrei reagiert hatten.
- F.** doch einem 24-Jährigen in Achim (Landkreis Verden) wuchs die ganze Sache offensichtlich über den Kopf.
- H.** doch gegen 22.45 Uhr war der ganze Spuk – trotz Scherben – vorbei.
- I.** um diese nicht später aus dem Wohnzimmer entfernen zu müssen.
- K.** denn an der KGS Wennigsen (Region Hannover) hatten sich nach Angaben der Polizei Hannover 300 Schüler versammelt.
- L.** deshalb schaltete der junge Mann die Polizei ein.

Textvorlage:

Facebook-Partys halten Polizei in Atem

Normalerweise freut man sich als Gastgeber ja über viele Zusagen, doch einem 24-Jährigen in Achim (Landkreis Verden) wuchs die ganze Sache offensichtlich über den Kopf. Er hatte über das Netzwerk Facebook zu einer Feier am Sonnabend geladen, und das mit durchschlagendem Erfolg. Nach wenigen Stunden hatten sich schon 2.700 Gäste angekündigt, deshalb schaltete der junge Mann die Polizei ein.

Ab 19 Uhr postierten sich die Beamten an den Zufahrtsstraßen zum Wohngebiet. Nachbarn sammelten vorsorglich lose Pflastersteine ein, um diese nicht später aus dem Wohnzimmer entfernen zu müssen. Doch die Eskalation blieb aus. Zwar reisten etwa 150 Personen tatsächlich an, aber die Polizei hatte die Lage im Griff. Von der Polizei wurde mitgeteilt, dass die jungen Leute verständnisvoll und vollkommen gewaltfrei reagiert hatten. Um 23 Uhr

endete der Polizeieinsatz in Achim. Fraglich bleibt nur, wer jetzt für den Großeinsatz finanziell aufkommt. Nicht nur in Achim, sondern auch in Wennigsen hat das Netzwerk Facebook am Wochenende für Aufregung gesorgt, denn an der KGS Wennigsen (Region Hannover) hatten sich nach Angaben der Polizei Hannover 300 Schüler versammelt. Im Vorfeld hatten sich etwa 4.000 Nutzer der Plattform zu einer Feier angemeldet. Eltern informierten die Polizei, aber nach dem Eintreffen der Beamten machten sich viele der Wennigsener Besucher freiwillig auf den Rückweg. Die Bilanz des Einsatzes: diverse Scherben vor der Schule, doch gegen 22.45 Uhr war der ganze Spuk – trotz Scherben – vorbei.

(Nach: <http://www.ndr.de/regional/niedersachsen/oldenburg/facebookparty173.html>)

10 Punkte

II. TEXTPRODUKTION

Mindestumfang: 500 Wörter

Für die Lösung der Aufgabe sind insgesamt 70 Punkte zu vergeben:

- a) für den Inhalt des Aufsatzes 30 Punkte,
- b) für den Aufbau und den Stil des Aufsatzes 10 Punkte und
- c) für die sprachliche Korrektheit 30 Punkte.

1. Allgemeine Kriterien der Bewertung:

Inhalt	Aufbau, Stil	Sprachliche Qualität
Verständnis des Themas, richtige Bezugnahme auf den Text (wo ein Text vorhanden ist); entsprechende sprachliche und literarische Bewandertheit; Sachlichkeit; gründliche Kenntnisse des vorgegebenen bzw. gewählten Werkes, Erstellung von kulturhistorischen Zusammenhängen; individueller Umgang mit dem Problem, persönliche Stellungnahme; Informiertheit über gesellschaftliche Probleme; Qualität der Argumentation, Begründung der Behauptungen; Hervorhebung des Wesens, Fähigkeit zur Systematisierung	Entsprechung der in der Aufgabenstellung bestimmten Gattung/Textart; Einheit der Aussage, strukturelle Proportionalität; Gliederung des Aufsatzes; flüssiger, gewandter, der Aufgabe und der Situation entsprechender Stil; entsprechende Wortwahl; Einhaltung des vorgeschriebenen Umfangs	Sichere Anwendung der Standardsprache; Klare, flüssige Satz- bzw. Textgestaltung; lesbare Schrift, geordnetes Schriftbild; Die sprachliche Qualität der Arbeit wird den Vorschriften und dem Korrekturzeichensystem des „Deutschen Sprachdiploms der KMK“ entsprechend bewertet
Max. 30 Punkte	Max. 10 Punkte	Max. 30 Punkte

2. Kriterien der Bewertung – detailliert:

a) Inhalt des Textes

Leistungsbereich: 21-30 Punkte

In der Arbeit wird das gewählte Thema behandelt, und bei der Erörterung der genannten Fragestellung (Aspekte, Probleme, Zusammenhänge) wird eine angemessene Bewandertheit und intellektuelle Reife nachgewiesen.

Das Herangehen an das Thema ist klar, wohl überlegt; die Auseinandersetzung mit dem Thema sowie seine Erörterung zeugen von fundierten Kenntnissen. (Zum Beispiel: Die

inhaltlichen Elemente, die Begriffe und die Bemerkungen bzw. Hinweise sind treffend und überzeugend.)

Die wesentlichen Behauptungen werden erörtert, die genannten Beispiele und Vermerke sind passend, der Gedankengang ist überzeugend und einleuchtend. (Zum Beispiel: Keines der die Behauptungen untermauernden Argumente beruht auf einem terminologischen und/oder logischem Irrtum.)

Der Kandidat weist in seinem Schriftstück ein kritisches Denk- und Urteilsvermögen nach. Das Schriftstück beinhaltet subjektive Reflexionen, erörterte Stellungnahmen und Standpunkte.

Leistungsbereich: 11- 20 Punkte

Das Schreiben orientiert sich im Wesentlichen an der Fragestellung (an Aspekten, Problemen, Zusammenhängen) der Aufgabe.

Im Aufsatz werden die Gedanken zum Thema durch andere, eher irrelevante Erörterungen unterbrochen. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Erörterung sind überwiegend korrekt. Das Schriftstück spiegelt dennoch keine fundierten Kenntnisse des Verfassers wider, deshalb ist er wenig überzeugend. 1-2 terminologische und/oder inhaltliche Fehldeutungen dürfen vorkommen.

Die Behauptungen werden nicht immer hinreichend durch Argumente untermauert, die Argumente selbst sind unklar und/oder nicht deutlich genug formuliert.

Leistungsbereich: 0-10 Punkte

Anstatt einer adäquaten Erörterung der Fragestellung (der Aspekte, der Probleme, der Zusammenhänge) sind häufig Gemeinplätze und/oder stellenweise terminologische bzw. inhaltliche Fehlschlüsse zu finden.

Anstelle von Erklärungen und Erörterungen seiner Behauptungen verliert sich der Kandidat in Wiederholungen. Die logische Beweisführung ist schwach oder fehlerhaft; es gibt wenig relevante Beispiele und Hinweise.

b) Aufbau und Stil**Leistungsbereich: 7-10 Punkte**

Der Aufbau des Gesamttextes entspricht der in der Aufgabenstellung vorgegebenen Gattung, dem Thema und dem Gedankengang.

Der Text hat - im Einklang mit der Logik der gedanklichen Erörterung - einen internen Aufbau (Anfang, Mitte, Ende): Der Einstieg in den Gegenstand lässt sich von der Erörterung des Themas und von den Schlussbemerkungen deutlich trennen. Das proportionale Verhältnis der einzelnen Textteile ist richtig.

Die Gesamtheit des Textaufbaus ist überzeugend, klar, logisch, die Behauptungen und Gedankenbündel lassen sich klar aneinander fügen. Die Erörterung wird, falls es aus dem Gedankengang hervorgeht, in weitere Einheiten unterteilt.

Im Text wird sowohl der globalen als auch der linearen Kohäsion Rechnung getragen. Der Text richtet sich nach dem vorgegebenen Umfang.

Leistungsbereich: 4-6 Punkte

Der Text enthält zwar alle wesentlichen Bauteile (Einleitung, Erörterung, Schlussbemerkungen), ihre Proportionen sind jedoch zum Teil inkorrekt (z. B. zu lange Einleitung, zu kurze bzw. irrelevante Schlussbemerkungen).

Der Aufbau ist manchmal inkonsequent, der Gedankengang ist zum Teil durch Gedankensprünge und Abweichungen vom Thema gekennzeichnet, der Zusammenhang zwischen den einzelnen Teilen ist manchmal unklar.

Der Kandidat legt keinen Wert darauf, die wichtigen Dinge hervorzuheben und diese von den eher unwesentlichen zu trennen. (Dies zeigt sich z. B. darin, dass der Leser Konzeptionsmängel feststellt oder manche Absätze des Textes für unzulänglich hält.)

Leistungsbereich: 0-3 Punkte

Der Text hat eigentlich weder Hand noch Fuß – man kann keine Linearität in der Textgestaltung nachweisen. Der Gedankengang ist verworren. (Es gibt z. B. Gedankensprünge und Wiederholungen.)

Der Textaufbau weist grundlegende Mängel auf, die wichtigsten gedanklichen Einheiten können nicht voneinander getrennt werden.

Der Verfasser verliert sich im Text, weil er die Linearität missachtet: Es gibt elementare Mängel im Textzusammenhang (z. B. logische Sprünge, überflüssige Wiederholungen, Subjektwechsel, übermäßig komplizierte Sätze).

Mittel der globalen und linearen Kohäsion (z. B. Konjunktionen, Pronomina, Artikelwörter etc.) werden nicht bzw. falsch gebraucht – der Text „zerfällt“.

Der Textumfang ist übermäßig kurz.

c) Sprachliche Qualität

Die Arbeit wird laut den Vorschriften und dem Zeichensystem des „Deutschen Sprachdiploms der KMK“ bewertet.

Folgende Minuspunkte (Fehlerpunkte) können vergeben werden:

G= grammatische Fehler (falscher Artikelgebrauch, fehlerhafte Konjugation/Deklination, Tempusfehler usw.) = 1 Punkt

A= falscher oder an falscher Stelle gebrauchter Ausdruck = 1 Punkt

a = unbedeutender Wortgebrauchsfehler = 1/2 Punkt

R= Rechtsschreibfehler = 1/2 Punkt

Z= Interpunktionsfehler = 1/4 Punkt

Für das nachlässige Schriftbild können von der Gesamtpunktzahl 3 Punkte abgezogen werden.

Am Ende der Arbeit wird der Fehlerquotient (Fehlerzahl x 100/Wörter) nach der folgenden Tabelle berechnet:

0 – 0,7% - 30 Punkte

0,7 – 1,4 % - 29

1,41 – 2,1 % - 28

2,11 – 2,7 % - 27

2,71 – 3,3 % - 26

3,31 – 3,9 % - 25

3,91 – 4,6 % - 24

4,61 – 5,2 % - 23

5,21 – 5,8 % - 22

5,81 – 6,4 % - 21

6,41 – 7,0 % - 20

7,01 – 7,6 % - 19

7,61 – 8,2 %	- 18
8,21 – 8,8 %	- 17
8,81 – 9,3 %	- 16
9,31 – 9,8 %	- 15
9,81 – 10,2 %	- 14
10,21 – 10,6 %	- 13
10,61 – 11,0 %	- 12
11,01 – 11,4 %	- 11
11,41 – 11,8 %	- 10
11,81 – 12,2 %	- 9
12,21 – 12,6 %	- 8
12,61 – 13,0 %	- 7
13,01 – 13,4 %	- 6
13,41 – 13,8 %	- 5
13,81 – 14,1 %	- 4
14,11 – 14,4 %	- 3
14,41 – 14,7 %	- 2
14,71 – 15,0 %	- 1
mehr als 15,01 %	- 0

Aufgaben:

Wichtiger Hinweis! Die unten stehenden Lösungen sind als mögliche Alternativen zu betrachten. Die genannten inhaltlichen Schwerpunkte sind als Richtlinien, als Orientierungshilfe und Stütze für die Korrektur gedacht. Alle anderen Lösungen, die man als eine inhaltlich angemessene, adäquate Behandlung des gewählten Themas beurteilen kann, sind zu akzeptieren.

II/1.

Lesen Sie den Text zunächst aufmerksam zu Ende! Schreiben Sie danach einen Aufsatz, in dem Sie auf folgende Gesichtspunkte eingehen!

Text: *Lieber Onkel Goethe* in der Anthologie Bd. II: 180-181

- 1. Valeria Koch bezieht sich bereits in dem Titel ihres Gedichtes auf Johann Wolfgang Goethe, doch nicht allein durch die Erwähnung seines Namens. Warum besitzt gerade Goethe eine besonders ausgeprägte symbolische Bedeutung und welche anderen Hinweise gibt es in dem Gedicht noch auf Goethe? (Siehe dazu Anthologie Band I. S. 64)**
- 2. Im Gedicht werden die Schwäbische Türkei und das Schicksal der einst nach Ungarn kommenden deutschen Siedler geschildert. In welches Verhältnis wird dies zu Goethe und den Goetheschen Aussagen gesetzt?**

-
3. **Außer Goethe gibt es noch einen anderen Dichter, auf den Valeria Koch in ihrem Gedicht anspielt. Wie geschieht dies und welche Funktion besitzt in dem Gedicht dieser andere Dichter? (Siehe dazu Anthologie Band I. S. 15-16)**
 4. **Was ist zur Form des Gedichtes zu sagen?**

Ihr Aufsatz soll den Umfang von mindestens 500 Wörtern haben!

Lösungsvorschlag:

1. Goethe gilt in der deutschen kulturellen Überlieferung und Tradition als die Verkörperung des Humanismus und des vollendeten Künstlers. Er ist der Nationaldichter der Deutschen und als solche das Symbol deutscher Kultur, in welcher Funktion sein Name in dem Gedicht benutzt wird. Darüber hinaus wird er in den Text auch noch durch eine Reihe von Paraphrasen bekannter und viel zitierter Sätze mit einbezogen: „alle menschlichen Gebrechen sühnet reine Menschlichkeit“ („Iphigenie auf Tauris“), „wer immer strebend sich bemüht“ („Faust“), „kennst Du das Land, wo die Zitronen blühen“ (Lied der Mignon in „Wilhelm Meisters Lehrjahre“).
2. Das Schicksal der nach Ungarn kommenden Siedler, aus denen die Ungarndeutschen hervorgingen, wird als ein besonders hartes und karges Los beschrieben, das von Entsagung („ärmliches Nest“), Gefährdung von Muttersprache und kultureller Tradition („Wortbrocken und Liederscherben“) sowie Lebensgefahr und Uneinigkeit („wer überlebte wurde verraten/von den seinen mal von den anderen“) geprägt war. Die nationale Verwandtschaft zwischen Goethe und den nach Ungarn ziehenden Siedlern, die die Vorfahren des lyrischen Ichs waren („Sie wurden eben geboren in Frankfurt am Main / als nach Süden zogen die Ahnen mein / in die Schwäbische Türkei“), wird zunächst im Gedicht angedeutet. Doch das von Harmonie und Kunst gekennzeichnete Leben Goethes steht in einem großen Kontrast zu dem Leben der Ungarndeutschen, die sich ihre neue Heimat erkämpfen mussten. Trotzdem ist Goethe auch für die Ungarndeutschen eine unbestrittene Autorität, denn sie versuchen ja in ihrer neuen Heimat „ein ruhiges Eck [zu finden]“, wo Goethe „zu lesen [ist] in Einigkeit“.
3. Außer Goethe wird auch auf den berühmtesten Dichter der mittelhochdeutschen Zeit, auf Walther von der Vogelweide Bezug genommen, indem mit dem zwei Mal vorkommenden Vers „vogelweit tandaradei!“ auf Walthers Namen sowie auf die das allererste Mal in deutscher Sprache in seinem berühmten Mädchenlied „Unter der Linde“ vorkommende Interjektion „tandaradei“ angespielt wird. Hierdurch wird dem Schicksal der Ungarndeutschen nicht nur eine einzige Gestalt der deutschen Literatur in der Person Goethes an die Seite gestellt, sondern auch auf die jahrhundertealte Kontinuität der deutschen Literatur hingewiesen – die in der Verfasserin des vorliegenden Gedichtes ihre Fortsetzung im 20. Jahrhundert findet. Eine Fortsetzung, die sich ebenso als Teil der deutschen Literaturgeschichte empfindet wie auch als Angehörige des Ungarndeutschtums. Durch die im Titel gebrauchte Anrede „Onkel“ und die am Ende benutzte Bezeichnung „Nichte“ kommt zum Ausdruck, dass das (weibliche) lyrische Ich sich mit Goethe verwandt fühlt.
4. Das Gedicht, das wie ein Brief aufgebaut ist, gehört unübersehbar zur modernen Lyrik, indem es in völliger Freiheit gestaltet worden ist: sowohl hinsichtlich der Form der Strophen, der Verslänge als auch des Metrums.

II/2.

„Geld macht nicht glücklich“ – so lautet ein bekannter deutscher Spruch. Beschreiben Sie anhand von mindestens zwei frei gewählten Beispielen aus der deutschsprachigen Literatur, aus welchem Grund oder aus welchen Gründen in ihnen die Figuren trotz des Besitzes nicht glücklich werden können. Warum scheitern die Figuren in ihrem Streben nach Glück, das sie in Form von Besitz und Reichtum zu erreichen versuchen? Inwiefern und warum ist Ihrer Meinung nach das Streben nach Reichtum und Geld auch heute noch vielfach vorhanden?

Ihr Aufsatz soll den Umfang von mindestens 500 Wörtern haben!

Lösungsvorschlag:

Zum Beispiel an Hand der Werke *Das Fräulein von Scuderi* von E.T.A. Hoffmann, *Romeo und Julia auf dem Dorfe* von Gottfried Keller, *Effi Briest* von Theodor Fontane und *Der Besuch der alten Dame* von Friedrich Dürrenmatt.

1. In *Das Fräulein von Scuderi* überfällt der Goldschmied Cardillac die Kavaliers, die bei ihm haben arbeiten lassen und raubt ihnen die Schmuckstücke, die er zuvor für sie angefertigt hatte. Sein Motiv ist zwar nicht primär das Erlangen von Besitz, sondern die Rückholung der für ihn wichtigen Kunstwerke aus der Hand der seiner Ansicht nach Unwürdigen – doch ändert dies nichts an der Tatsache: er stiehlt wertvollen Schmuck, wird jedoch nicht glücklich.
2. In *Romeo und Julia auf dem Dorfe* ist die Situation etwas anders: die Bauern Marti und Manz versuchen sich auf illegale Weise den Acker, der zwischen ihrem Besitz liegt, anzueignen. Nachdem der Acker auf legale Weise versteigert wird, beginnt zwischen den beiden eine unnachgiebige Fehde, die den Untergang der beiden Familien vorantreibt. Grund hierfür ist die Intoleranz auf beiden Seiten und der unbedingte Wunsch, über den anderen triumphieren zu können.
3. In *Effi Briest* ist die Problematik hinsichtlich der Ehe von Effi anzutreffen. Die junge Effi heiratet einen Mann, in den sie nicht verliebt ist, der aber als „standesgemäß“ gilt und ihr auch wirtschaftliche Sicherheit bietet. Zwar wird Effi von ihren Eltern nicht expressis verbis zur Heirat gezwungen, doch lassen sie keinen Zweifel darüber bestehen, dass der um die Hand ihrer Tochter anhaltende Innstetten für sie ein Wunschkandidat ist. Die außereheliche Beziehung, die Effi im Laufe des Romans eingeht, ist für sie eine Flucht aus ihrem als eintönig und grau angesehenen Ehealltag, der trotz der Gewissheit von wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sicherheit sowie Stabilität Effi nicht glücklich macht.
4. In *Der Besuch der alten Dame* will die inzwischen zur reichen Frau gewordene Klara nunmehr als Dame Claire Zachanassian mit Hilfe ihres Geldes Rache an dem Mann, an Ill nehmen, der Schuld daran war, dass sie ihre Heimat hatte verlassen müssen, da Ill sie als unmoralische Person hingestellt hatte und ihre Liebesbeziehung vor der Öffentlichkeit leugnete. Im Laufe der Jahrzehnte war sie nach schweren Jahren schließlich durch Heirat zu großem Reichtum gekommen, doch glücklich ist sie nicht geworden, denn der Gedanke daran, an Ill für dessen Verrat Rache zu nehmen, nagte immer an ihr. Inwieweit sie nach Jahren der Bitterkeit am Ende des Stückes angesichts des toten Ill Zufriedenheit verspüren mag, ist eine Frage der Interpretation.
5. Skizzierung der eigenen Position hinsichtlich der Frage in unserer Zeit.

II/3.

Kennen Sie den Unterschied zwischen Sparsamkeit und Geiz? Sparsamkeit versucht mit den Möglichkeiten, die man hat, möglichst weit zu kommen und folgt dem Gesetz der Wirtschaftlichkeit. Geiz hingegen ist zwanghaft und gönnt anderen Menschen nichts. Verfassen Sie über das Sparsamkeitsverständnis Ihrer Generation einen argumentativen Text von mindestens 500 Wörtern mit dem Titel *Sparen – Hilfe oder Bürde?* Gehen Sie in Ihrem Text auf die folgenden Schwerpunkte ein:

- **Ist es sinnvoll, Geld auf die hohe Kante zu legen?**
- **Wie wurde Ihnen das Sparen beigebracht?**
- **Auf welche Weise kann man im Haushalt Geld sparen?**
- **Welche Spartricks und -tipps erachten Sie persönlich als übertrieben?**
- **Wie kann man die Ersparnisse investieren?**

Der folgende Textauszug soll als Einstieg in das Thema verstanden werden:

Sparen – aber sinnvoll!

Oft verschwendet man Geld dort, wo es eigentlich gar nicht notwendig wäre. Man ist sich gar nicht bewusst darüber, wo das Geld überhaupt hinfließt. Mit einem richtigen Sparplan kann man viel Geld sparen, manchmal sogar 50% von den gesamten Ausgaben des Monats, und das ohne auf wichtiges zu verzichten und ohne geizig zu werden. Manche meinen, dass die Waschmaschine eine der größten Erfindungen des 20. Jahrhunderts sei. Dies wird wohl nicht weit weg von der Wahrheit sein, wenn man bedenkt, dass in so gut wie jedem Haushalt eine Waschmaschine zu finden ist und wie viel Zeit die Waschmaschine spart. Inzwischen ist die Waschmaschine ein alltägliches Objekt und es wird kaum noch darüber nachgedacht wie man sie benutzt. Dabei kann man viel Geld sparen, indem man die Waschmaschine sinnvoll benutzt. Dazu kommt noch, dass man der Umwelt einen Gefallen tut, wenn man seine Waschmaschine richtig benutzt.

(Nach: <http://www.clever-geld-sparen.com>)

Lösungsvorschlag:**Warum ist es sinnvoll, Geld auf die hohe Kante zu legen?**

Wer spart, handelt klug und vorausschauend. Nur wer spart, ist auch in der Lage sich größere Anschaffungen zu leisten oder in Notsituationen auf die eigenen Ersparnisse zurückzugreifen. Erwachsene sparen auch, um ihren Kindern den Weg in die Zukunft zu ebnen (z.B. die Ausbildung oder das Studium zu finanzieren), ihre Eltern zu unterstützen oder damit man einen soliden finanziellen Hintergrund hat, wenn man in Rente geht.

Wie wurde Ihnen das Sparen beigebracht?

Natürlich ist es von Natur aus einem Kind erst einmal schwer begreiflich, warum es vom Taschengeld etwas weglegen soll. Das Sparen muss einem natürlich schmackhaft gemacht werden, z.B. durch ein Sparschwein; durch regelmäßiges Taschengeld, von dem die Kinder

ein bisschen für längerfristiges Sparen abzweigen können, durch die Ergänzung der Ersparnisse der Kinder seitens der Eltern.

Auf welche Weise kann man im Haushalt Geld sparen?

Das Beste um im Haushalt zu sparen, ist es ein Haushaltsbuch anzulegen. Dieses Spargerät ermöglicht es die Kosten genau festzuhalten und somit Sparpläne zu gestalten. Man kann mit Strom, Wasser und Heizung sparen. Ferner ist es nicht unbedingt nötig, Markenkleidungsstücke zu kaufen. Kleidungsstücke können geerbt, gebraucht gekauft werden oder man kauft sie am Ende der Saisons, in Schlussverkäufen. Auch beim Lebensmittelkauf kann man viel sparen, indem man die Gemüsesorten und Früchte bevorzugt, die gerade billiger auf dem Markt angeboten werden. Handykosten können minimiert werden, wenn man das Internet zum telefonieren benutzt.

Welche Spartricks und -tipps erachten Sie persönlich als übertrieben?

Die AbiturientInnen berichten unter diesem Punkt über ihre eigene Meinung zu dieser Frage.

Wie kann man die Ersparnisse investieren?

Die Antwortmöglichkeiten auf diese Frage sind sehr breit gefächert, deswegen werden hier die im öffentlichen Diskurs am häufigsten vorkommenden zwei Investitionsmöglichkeiten ins Detail gehend behandelt.

Nr. 1. Bei der Bank ein Sparkonto eröffnen: Das Sparbuch ist in der Theorie eine risikolose Anlage. In der Wirklichkeit muss aber auch das Insolvenzrisiko der entsprechenden Bank berücksichtigt werden.

Nr. 2. Geld in Aktien investieren: Aktien unterliegen vielfältigeren Risiken, die sich auf die Erträge auswirken können. Aktien unterliegen Schwankungen des Marktes. Die Risiken entstehen u.a. auch durch wirtschaftliche Konjunkturveränderungen oder politische Ereignisse in einem Land. Die Aktien hängen auch von den Unternehmen ab, die sie auf den Markt werfen. Geht es mit den Unternehmen bergab, verlieren Aktien von ihrem Wert.

Weitere Investitionsmöglichkeiten sind: Immobilien kaufen; Geld in Gold anlegen; Geld in Fremdwährung anlegen; Wertpapiere kaufen; Lebensversicherung abschließen; Rentenversicherung abschließen; Bausparvertrag mit einer Bank abschließen.

Benutzte Quellen:

<http://www.mdr.de/sachsen-anhalt/landesausstellung/otto-ausstellung108.html>

<http://www.ndr.de/regional/niedersachsen/oldenburg/facebookparty173.html>

<http://www.clever-geld-sparen.com>